

RS OGH 1992/6/16 5Ob1559/92, 9ObA246/93, 5Ob66/95, 4Ob1509/96, 4Ob604/95, 8Ob328/99i, 6Ob82/02f, 5Ob

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 16.06.1992

Norm

ZPO §528 K

Rechtssatz

Voraussetzung für die Zulässigkeit des Revisionsrekurses (= Rekurses an den OGH, gleichgültig, ob die Entscheidung des Rekursgerichtes materieller oder formeller Natur war, EFSIg 64175 mit weiteren Nachweisen) ist aber nach § 528 Abs 1 ZPO, dass die Entscheidung von der Lösung einer erheblichen Rechtsfrage abhängt.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 1559/92

Entscheidungstext OGH 16.06.1992 5 Ob 1559/92

- 9 ObA 246/93

Entscheidungstext OGH 10.11.1993 9 ObA 246/93

Gegenteilig; Beisatz: Die Rekurszulässigkeit ergibt sich kraft Größenschlusses in Analogie zu § 519 Abs 1 Z 1 ZPO (Fasching, ZPR 2. Auflage RZ 2015/1). (Hier: Zurückweisungsbeschluss des Rekursgerichtes). (T1)

- 5 Ob 66/95

Entscheidungstext OGH 25.04.1995 5 Ob 66/95

Vgl auch; Beisatz: Dabei genügt das Aufzeigen eines Verfahrensfehlers der zweiten Instanz, dem unter dem Aspekt der Rechtssicherheit erhebliche Bedeutung zukommt; das ist etwa dann der Fall, wenn die Entscheidungsgrundlagen der zweiten Instanz vom Akteninhalt abweichen, überhaupt keine Entsprechung in den Akten finden oder durch Erhebungsergebnisse eine entscheidungsrelevante Änderung erfahren. (T2)

- 4 Ob 1509/96

Entscheidungstext OGH 30.01.1996 4 Ob 1509/96

Auch; Beisatz: Dies gilt auch für den Ausnahmefall des § 528 Abs 2 Z 2 ZPO (Zurückweisung der Klage). (T3)

- 4 Ob 604/95

Entscheidungstext OGH 25.06.1996 4 Ob 604/95

Auch; Beisatz: Die Anfechtung der Entscheidung des Rekursgerichtes ist daher nur dann möglich, wenn der Rechtsmittelwerber die unrichtige Lösung einer in diesem Sinn erheblichen Rechtsfrage geltend macht. Nur in diesem Fall hat der Oberste Gerichtshof aus Anlass des Rekurses die rechtliche Beurteilung durch das

Rekursgericht in jeder Richtung zu überprüfen. (T4)

- 8 Ob 328/99i

Entscheidungstext OGH 27.01.2000 8 Ob 328/99i

- 6 Ob 82/02f

Entscheidungstext OGH 18.04.2002 6 Ob 82/02f

Vgl auch; Beis wie T4

- 5 Ob 109/03w

Entscheidungstext OGH 09.12.2003 5 Ob 109/03w

Vgl auch; Beis ähnlich wie T3; Veröff: SZ 2003/157

- 8 Ob 34/04i

Entscheidungstext OGH 27.05.2004 8 Ob 34/04i

Auch

- 6 Ob 150/05k

Entscheidungstext OGH 14.07.2005 6 Ob 150/05k

Beisatz: Für die Anfechtbarkeit eines Beschlusses des Rekursgerichts, mit dem ein erstgerichtlicher Beschluss auf Zurückweisung der Klage bestätigt wurde, sieht § 528 Abs 2 Z 2 ZPO nur insofern eine Ausnahme vor, als dieser Rekurs nicht jedenfalls unzulässig ist. (T5)

- 2 Ob 61/08x

Entscheidungstext OGH 10.04.2008 2 Ob 61/08x

Beis wie T3; Auch Beis wie T5

- 5 Ob 26/09y

Entscheidungstext OGH 03.03.2009 5 Ob 26/09y

Bem: Hier: Beschluss des Rekursgerichts, mit dem es einen Rekurs gegen einen Beschluss des Erstgerichts wegen Verspätung zurückgewiesen hat. (T6)

- 8 Ob 150/10g

Entscheidungstext OGH 25.01.2011 8 Ob 150/10g

Auch

- 8 Ob 135/18p

Entscheidungstext OGH 24.10.2018 8 Ob 135/18p

Beis wie T6

- 8 Ob 64/19y

Entscheidungstext OGH 27.06.2019 8 Ob 64/19y

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0101971

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

09.08.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at